Fachkräfte sichern, bevor sie fehlen: BA und UVB rufen Unternehmen zum Handeln auf

24.09.26 | Berlin

Fachkräfte sichern, bevor sie fehlen: BA und UVB rufen Unternehmen zum Handeln auf

Auch auf dem Arbeitsmarkt in Berlin und Brandenburg verschärft der demografische Wandel den Wettbewerb um Arbeitskräfte. Gleichzeitig sind aktuell in Berlin und Brandenburg durch die derzeitige wirtschaftliche Schwächephase viele gut ausgebildete Menschen auf der Suche nach einem neuen Job. Für Unternehmen ist also jetzt der richtige Zeitpunkt, neue Mitarbeitende einzustellen.

Eine aktuelle Sonderauswertung der Bundesagentur für Arbeit zeigt: Im August 2026 waren in Berlin 116.426 und in Brandenburg 40.145 Fachkräfte arbeitslos gemeldet. Sie verfügen über Qualifikationen aus den unterschiedlichsten Berufsbereichen von Fahrzeugführung und Büroberufen bis hin zu Technik, IT und Sozialwesen.

„Wer Fachkräfte erst sucht, wenn sie dringend gebraucht werden, verpasst wertvolle Möglichkeiten. Über 150.000 Fachkräfte sind 150.000 Chancen für Unternehmen. Wir unterstützen Unternehmen dabei, jetzt neue Talente ins Boot zu holen und helfen mit betrieblicher Weiterbildung und Förderung weiter, damit es auch exakt in die betrieblichen Abläufe passt. Wer Personal sucht, sollte mit uns sprechen“, sagt Carina Knie-Nürnberg, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit.

Wettbewerb um Fachkräfte wir immer härter

„Der Fachkräftemangel ist längst real. Wer auf die perfekte Bewerbung wartet, kann am Ende leer ausgehen. Der Wettbewerb um Fachkräfte wird für unsere Unternehmen immer härter. Deshalb kommt es darauf an, auch jenseits klassischer Lebensläufe nach Kompetenzen und Talenten zu suchen. Wer offen rekrutiert und in die Entwicklung von Beschäftigten investiert, stärkt seine Zukunftschancen“, sagt UVB-Hauptgeschäftsführer Alexander Schirp.

Im Rahmen der Fachkräftewochen vom 14. bis 27. September und darüber hinaus informieren BA und UVB über konkrete Unterstützungsmöglichkeiten. Die Arbeitgeber-Services der BA unterstützen bei der Personalsuche und beraten zu Aus- und Weiterbildung sowie Fördermöglichkeiten.

Unternehmen in Berlin und Brandenburg können sich direkt an den **Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit** wenden und unbürokratisch ihre Stellen melden:

Telefon: 0800 4 5555 20 | Online: www.arbeitsagentur.de/unternehmen

„Ein Lebenslauf sagt noch nichts darüber aus, ob jemand zu einem Unternehmen passt. Entscheidend ist, welche was der Mensch mitbringt und welche Entwicklung möglich ist“, so die gemeinsame Botschaft von BA und UVB für eine Onlineveranstaltung am 24. September 2026 für Unternehmen.

Die BA und die UVB informieren Unternehmen regelmäßig über die Transformation des Arbeitsmarktes, geben Einblicke in Praxisbeispiele aus Unternehmen und zeigen konkrete Unterstützungsmöglichkeiten auf.

Veranstaltungshinweis

24. September 2026 | 16:15 bis 17:45 Uhr

Onlineveranstaltung für Unternehmen; Anmeldung hier!

Inhalt: Unternehmen erfahren, wie Sie auch unter Menschen, die vielleicht keinen „perfekten“ Lebenslauf vorweisen können, geeignete Fach- und Arbeitskräfte finden und welche Fördermöglichkeiten für berufliche Weiterbildungen für Unternehmen bestehen.

Hintergrund:

Fachkräftepotenziale sind näher, als viele Unternehmen denken

Die Zahlen der BA zeigen, dass in der Region qualifizierte Arbeitslose aus einer Vielzahl von Berufsbereichen verfügbar sind. In Berlin zählen unter anderem Fahrzeugführung, Büro und Sekretariat, Unternehmensorganisation, Erziehung und Sozialarbeit sowie Softwareentwicklung zu den Berufsgruppen mit hohen Beständen. In Brandenburg finden sich größere Potenziale beispielsweise in Büro und Sekretariat, Gebäudetechnik, Fahrzeugführung und Verkauf.

Bestand an Arbeitslosen mit mindestens Anforderungsniveau Fachkraft im Zielberuf (KldB 2010) nach Berufsgruppen | Top15 je Region:

Erstellungsdatum: 04.09.2026, Statistik-Service Ost © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der

Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF